

Vorwort

Das Wiener Symposion zum Internationalen Steuerrecht an der WU (Wirtschaftsuniversität) Wien wurde im Jahr 2012 bereits zum neunzehnten Mal abgehalten. Seit 1994 haben jeweils bis zu 600 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Praktikerinnen und Praktiker aus Deutschland, der Schweiz und Österreich sowie aus anderen benachbarten Staaten daran teilgenommen.

Die Vorträge, die im Rahmen dieser Symposien gehalten wurden, haben wir in vertiefter und mit Anmerkungen versehener Form in den von uns herausgegebenen Büchern „Aktuelle Entwicklungen im Internationalen Steuerrecht“ (1994), „Die Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteuerung“ (1995), „Doppelbesteuerungsabkommen und EU-Recht“ (1996), „Das neue Doppelbesteuerungsabkommen Österreich–USA“ (1997), „Die Betriebsstätte im Recht der Doppelbesteuerungsabkommen“ (1998), „Das neue Doppelbesteuerungsabkommen Österreich–Deutschland“ (1999), „Die Personengesellschaft im Recht der Doppelbesteuerungsabkommen“ (2000), „Der Entwurf eines österreichischen Außensteuergesetzes“ (2001), „Arbeitnehmer im Recht der Doppelbesteuerungsabkommen“ (2003), „Die beschränkte Steuerpflicht im Einkommen- und Körperschaftsteuerrecht“ (2004), „Die Verteilung der Besteuerungsrechte zwischen Ansässigkeits- und Quellenstaat im Recht der Doppelbesteuerungsabkommen“ (2005), „Tax Treaty Law and EC Law“ (2006), „Die Ansässigkeit im Recht der Doppelbesteuerungsabkommen“ (2007), „Die Grenzen der Gestaltungsmöglichkeiten im internationalen Steuerrecht“ (2008), „Quellensteuern – Der Steuerabzug bei Zahlungen an ausländische Empfänger“ (2009), „Internationale Amtshilfe in Steuersachen“ (2010) und „Einkünftezurechnung im Internationalen Steuerrecht“ (2011) im Linde Verlag veröffentlicht.

Beim vergangenen Symposium haben wir uns dem Thema „Die österreichische DBA-Politik – Das österreichische Musterabkommen“ gewidmet. Zu diesem Zweck fand am 22. Juni 2012 in Zusammenarbeit mit der Landesgruppe Österreich der International Fiscal Association (IFA) und unterstützt durch Fördergelder des Jubiläumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank (Projekt: „International Information Exchange and Mutual Assistance in Tax Matters“, Projektnummer 13604) das 19. Wiener Symposion zum Internationalen Steuerrecht statt. Auch diesmal konnten wir weit mehr als 300 in- und ausländische Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und wissenschaftlich interessierte Praktikerinnen und Praktiker begrüßen. Die im Rahmen dieses Symposiums gehaltenen Vorträge stellen die Grundlage für dieses Buch dar.

Die mündlich vorgetragenen Thesen wurden von den Autorinnen und Autoren vertieft und ausführlich begründet sowie mit einem Anmerkungsapparat versehen, weshalb die Beiträge dieses Buches den Umfang der einzelnen Vorträge erheblich übersteigen.

Für die Unterstützung bei der Organisation des Seminars und bei der Herausgabe dieses Buches bedanken wir uns sehr herzlich bei den Assistentinnen und Assistenten des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der Wirtschaftsuniversität Wien, insbesondere bei Herrn Mag. *Daniel W. Blum* und Herrn *Erich Schaffer*, LL.B. (WU). Ebenso sind wir Frau *Elisabeth Rossek* für ihre tatkräftige Unterstützung sehr dankbar. Unser Dank gilt schließlich auch dem Linde Verlag, der sich erneut des Publikationsvorhabens angenommen und uns wie immer professionell betreut hat.

Michael Lang

Josef Schuch

Claus Staringer